

VORGABEN FÜR RADWEGWEISER IN NIEDERÖSTERREICH

STAND: DEZEMBER 2018

INHALT

SEITE

- 2 **EINLEITUNG**
- 3 **GESTALTUNGSPRINZIP**
- 3 ZONEN
- 3 FARBEN
- 3 SCHRIFT / SCHRIFTGRÖSSE
- 4 ELEMENTE UND POSITIONIERUNGEN
- 4 RADROUTEN-NUMMERN / -LOGOS
- 4 PFEIL
- 5 REIHENFOLGE / REGELN

- 6 **TAFELARTEN**
- 6 ÜBERBLICK
- 7 HAUPTWEGWEISER
- 8 ZWISCHENWEGWEISER MIT ZIELANGABE
- 8 ZWISCHENWEGWEISER OHNE ZIEL ANGABE
- 9 PFEILWEGWEISER

- 10 **SONDERFORM: VERWEISE ZU ANDEREN RADROUTEN**
- 11 **SONDERFORM: PARALLEL LAUFENDE RADROUTEN**
- 13 **SONDERFORM: RADELN FÜR KIDS**

- 14 **WEGWEISUNG ZU RADFREUNDLICHEN BETRIEBEN**
- 15 **UMLEITUNG VON RADROUTEN**
- 16 **BODENMARKIERUNGEN**

Auftraggeber:

ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH,
Niederösterreich-Ring 2, 3100 St. Pölten
Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten,
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1
Konzept und Design: socher-mit-e

Infos:

Niederösterreich-Werbung GmbH, Niederösterreich-Ring 2/Haus C, 3100 St. Pölten
Christoph Vielhaber, Strategische Projekte Mountainbike und Rad
Tel. +43(0)2742/9000-19834, christoph.vielhaber@noe.co.at,
www.niederösterreich.at



EIN NEUES BESCHILDERUNGSKONZEPT FÜR NIEDERÖSTERREICHS RADROUTENNETZ

Das niederösterreichische Radroutennetz ist in den letzten Jahrzehnten auf über 3.300 km Länge angewachsen. Realisiert wurden die Projekte von einzelnen Gemeinden, Gemeindeverbänden, Kleinregionen, LEADER-Gruppen und sonstigen Interessenvereinigungen. Im Laufe der Zeit entstand dabei eine Fülle an unterschiedlichen Beschilderungstypen – vor allem für ortsfremde Radtouristen eine verwirrende Vielfalt!

Aus diesem Grund wurde ein einheitliches, modernes Beschilderungs-Leitsystem entworfen, welches die Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (kurz RVS) berücksichtigt.

Das Beschilderungskonzept folgt der aus den meisten Bundesländern Österreichs bekannten Farblogik. Das heißt, die **HAUPTRADROUTEN** und **TOURISTISCHEN AUSFLUGSRADROUTEN** und die darauf befindlichen Ziele werden auf grünem Hintergrund mit weißer Schrift ausgeschrieben. Befindet sich ein Ziel außerhalb der Radroute, sind die Angaben auf weißem Hintergrund in grüner Schrift angegeben.

ZU BEACHTEN SIND FOLGENDE PUNKTE:

- Das Nummernsystem in Niederösterreich gilt nur für die internationalen und die definierten Hauptradrouten.
- Alle neu errichteten und touristisch bedeutenden Radrouten sind mit Namen zu versehen.
- Für touristisch relevante Ausflugsradrouten ist die Namensgebung mit der/den Destination/en abzustimmen.
- Eine geografische Referenzierung wird empfohlen.

Eine umgehende und umfassende Neubeschilderung ist weder finanziell noch zeitlich möglich. Daher werden alle Routen schrittweise nach Erneuerungsbedarf umgestellt. Bei jenen Radrouten, die Förderungen erhalten, gilt dieses Konzept als Vorgabe, bei allen anderen als Empfehlung.

Dieses Beschilderungskonzept wurde seitens der „Arbeitsgruppe Radinfrastruktur“ des Landes Niederösterreich, mit den Abteilungen ST3, RU7, RU2, NÖGIS, der Wirtschaftsagentur ecoplus sowie der Niederösterreich-Werbung April 2017 verabschiedet.

Dieses Manual richtet sich an professionelle Gestalter und Gestalterinnen mit dem entsprechenden Vorwissen über Grafikdesign.

EXKURS:

Niederösterreichs **HAUPTRADROUTEN** sind:

- der Donauradweg/EuroVelo6
- die Thermen- bzw. Wien-Břeclav-Radroute/EuroVelo9
- der Traisental-Radweg
- der Triesting-Gölsental-Radweg
- der Triestingau-Radweg
- der Piestingtal-Radweg
- die Kamp-Thaya-March-Radroute
- die Eiserne Vorhang-Radroute/
Iron Curtain Trail/EuroVelo13.

TOURISTISCHE AUSFLUGSRADROUTEN

erfüllen, ebenso wie die Hauptradrouten, bestimmte touristische Voraussetzungen.

FREIZEITRADROUTEN sind Radrouten, die keine touristischen Voraussetzungen erfüllen müssen.

ALLTAGSRADROUTEN sind zumeist innerörtliche, lokal bedeutende Radverbindungen; sie betreffen den privaten Erledigungsverkehr, Ausbildungspendler-, Arbeitspendler-, und Einkaufsverkehr. (RVS)

GESTALTUNGSPRINZIP

ZONEN

1. HEADER „RADROUTE“

informiert darüber auf welcher Radroute man sich befindet
grüner Grund mit weißer Schrift

2. ZIELE ENTLANG DER RADROUTEN

grüner Grund mit weißer Schrift

3. ZIELE AUSSERHALB DER RADROUTE

z.B. Bahnhof im Ort
weißer Grund mit grüner Schrift



Trennlinie zwischen Header- und Ziele-Bereich
dicke Linie mit 17 mm weiß

Richtungszonen
Anordnung der Richtungszonen erfolgt nach den Regeln auf S. 5

zwischen Richtungszonen
dünne Linien mit 4 mm weiß oder grün – je nach Farbe des Grundes

630 x 960 mm, Maßstab 1:10

FARBEN

- GRÜN: RAL 6024
- WEISS: RAL 9016

Header:

grüner Grund mit weißer Schrift
und weißes Rad-Piktogramm

Zielnamen entlang der Radrouten:

grüner Grund mit weißer Schrift

Zielnamen außerhalb einer Radroute:

weißer Grund mit grüner Schrift

SCHRIFT / SCHRIFTGRÖSSE

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

Tern Narrow

Hinweis: Der Schriftschnitt Tern Regular soll nur dann verwendet, wenn die Länge aller Zielnamen auf einer Tafel dies erlaubt.

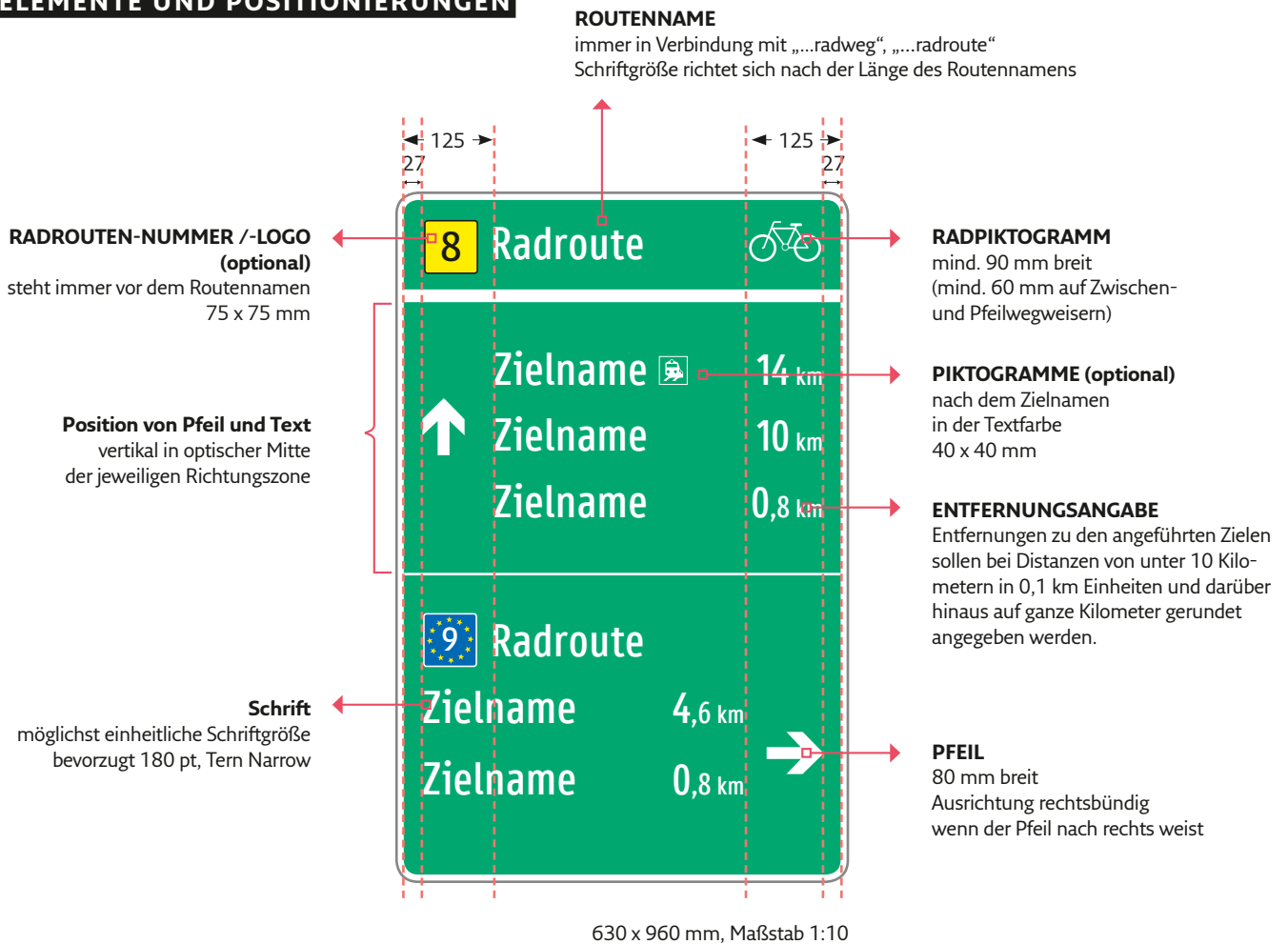
Schriftgröße Zielname:

Bevorzugte Größe: 63 mm bzw. 180 pt
Minimale Schriftgröße: 50 mm bzw. 140 pt

Schriftgröße Routenname (im Header):

Richtet sich nach der Länge des Routennamens bzw. dem zur Verfügung stehenden Platz.

ELEMENTE UND POSITIONIERUNGEN



RADROUTEN-NUMMERN/-LOGOS



75 x 75 mm
Radrouten-Logos müssen auf diese Größe optimiert gestaltet werden.
Kontur 6 pt
Eckradius 5 pt

RADPIKTOGRAMM



mind. 90 mm breit
auf Zwischen- und Pfeilwegweisern
mind. 60 mm breit

PFEILE



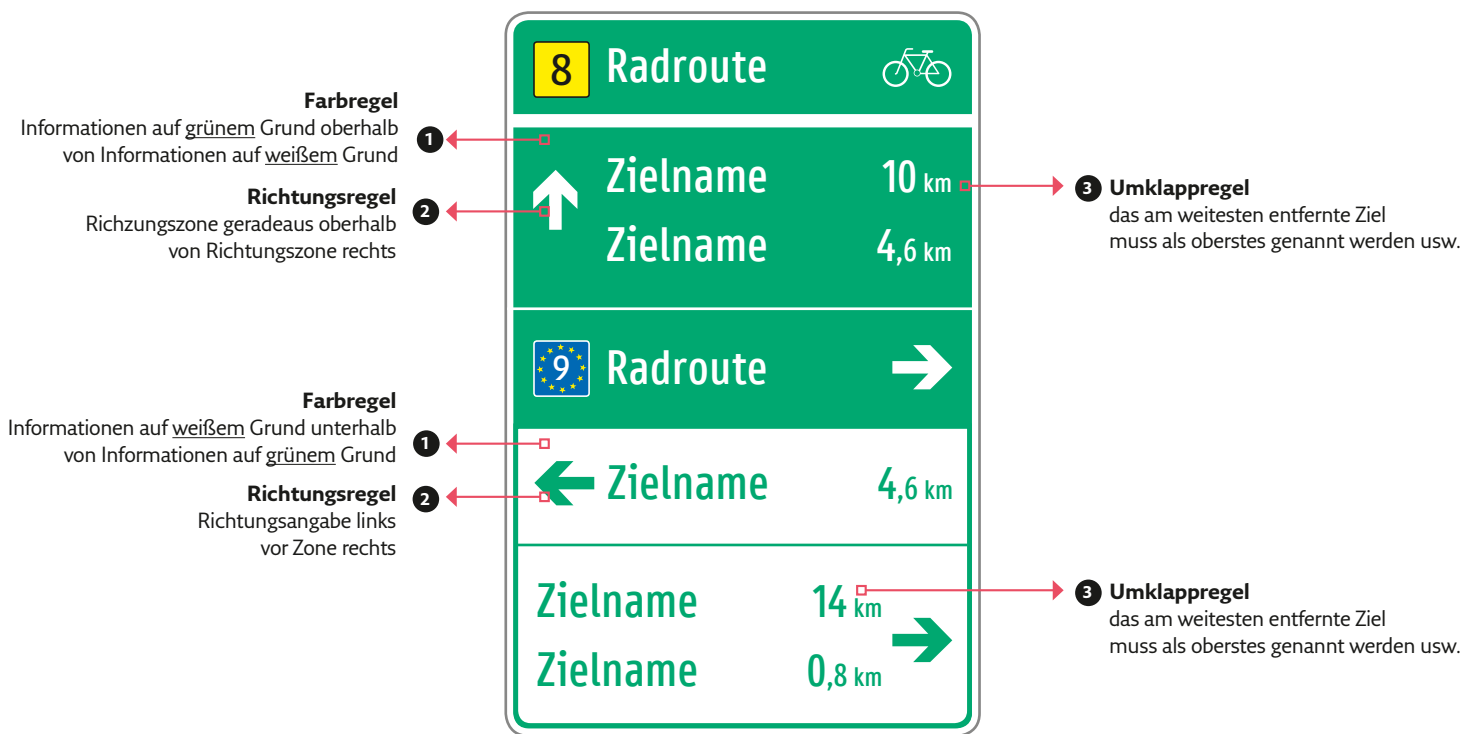
mind. 80 mm breit
Pfeilform siehe RVS.
Ausrichtung linksbündig:
Pfeil weist geradeaus oder nach links
Ausrichtung rechtsbündig:
Pfeil weist nach rechts

PIKTOGRAMME



40 x 40 mm

REIHENFOLGE/REGELN



630 x 960 mm, Maßstab 1:10

Die Farbregel ist der Richtungsregel übergeordnet. Die Richtungsregel ist der Umklappregel übergeordnet.

- | 1 FARBREGEL | → | 2 RICHTUNGSREGEL | → | 3 UMKLAPPREGEL |
|---|---|---|---|--|
| <p>1. ■ Ziele entlang der Radrouten
grüner Grund mit weißer Schrift</p> <p>2. □ Ziele außerhalb von Radrouten
weißer Grund mit grüner Schrift</p> | | <p>1. ↑ ↻</p> <p>2. ← ↗ ↶</p> <p>3. → ↗ ↻</p> <p>Weitere Pfeilformen werden an die jew. Gegebenheit angepasst.</p> <p>Die Reihung der Richtungsangaben erfolgt geradeaus vor links und links vor rechts.</p> | | <p>1. 20 km Das am weitesten entfernte Ziel muss als oberstes genannt werden usw.</p> <p>2. 10 km</p> <p>3. 4,9 km</p> |

TAFELARTEN

ÜBERBLICK

HAUPTWEGWEISER

(sog. Tabellenwegweiser)

Formate: 630 x 960 mm
630 x 630 mm
630 x 470 mm
470 x 470 mm

ZWISCHENWEGWEISER

Formate: 310 x 310 mm (bevorzugt)
470 x 470 mm

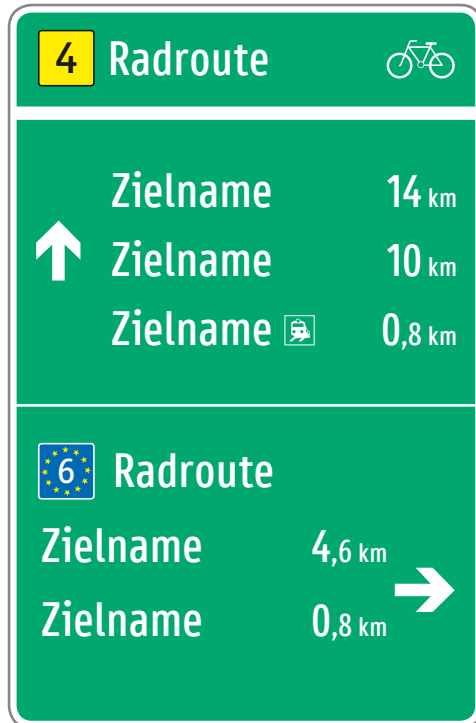
PFEILWEGWEISER

Format: 630 x 200 mm

HAUPTWEGWEISER (Tabellenwegweiser)

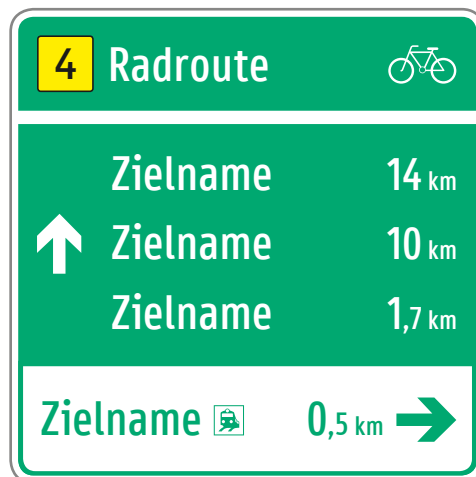
630 x 960 mm

max. 3 Richtungsangaben
max. 6 Zielangaben



630 x 630 mm

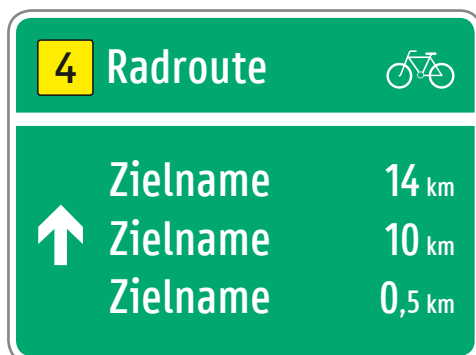
max. 2 Richtungsangaben
max. 4 Zielangaben



Radpiktogramm
80mm breit
(mind. 60 mm)

630 x 470 mm

max. 1 Richtungsangabe
max. 3 Zielangaben



470 x 470 mm

max. 1 Richtungsangabe
max. 2 Zielangaben

Tafeln im Maßstab 1:10

ZWISCHENWEGWEISER MIT ZIELANGABE

Dienen zur Bestätigung der Fahrradroute, können aber auch eine relevante Zielangabe enthalten.

310 x 310 mm

bevorzugtes Format
max. 1 Richtungsangabe
max. 1 Zielangabe

keine km-Angabe



470 x 470 mm

wenn der Zielname ein
größeres Format erfordert

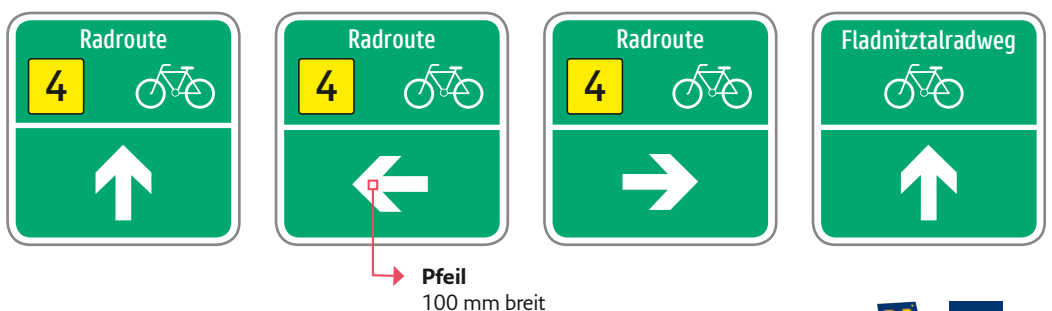
km-Angabe
(optional)



ZWISCHENWEGWEISER OHNE ZIELANGABE

Dienen nur zur Bestätigung
der Fahrradroute.

310 x 310 mm



Tafeln im Maßstab 1:10

PFEILWEGWEISER

Nur bei Platzproblemen und/oder bei Einmündung von Nichtradweg in Radroute. Sie zeigen exakt in Fahrtrichtung, da sie in verschiedenen Winkeln an Pfosten angebracht werden.

630 x 200 mm

pro Tafel max. 2 Zielangaben
max. 4 Tafeln untereinander mit max. 8 Zielangaben.

Das Piktogramm zeigt immer in Fahrtrichtung.



SONDERFORM: VERWEISE ZU ANDEREN RADROUTEN

Wenn die andere Radroute **direkt abzweigt**:

- Routenlogo (wenn vorhanden)
- Routenname
- keine km-Angabe
- Pfeil



630 x 960 mm

Wenn die andere Radroute **ein Ziel** ist:

- Routenlogo (wenn vorhanden)
- Routenname
- km-Angabe
- Pfeil



630 x 630 mm

Pfeil

Wenn Ziele vorhanden sind, wird der Pfeil vertikal in optischer Mitte zwischen den Zielen positioniert.



630 x 630 mm

Pfeil

Wenn keine Ziele vorhanden sind, wird der Pfeil in einer Zeile mit Routennamen/-nummer positioniert.

SONDERFORM: PARALLEL LAUFENDE RADROUTEN

HAUPTWEGWEISER (Tabellenwegweiser)

630 x 960 mm

max. 3 Richtungsangaben
max. 5 Zielangaben

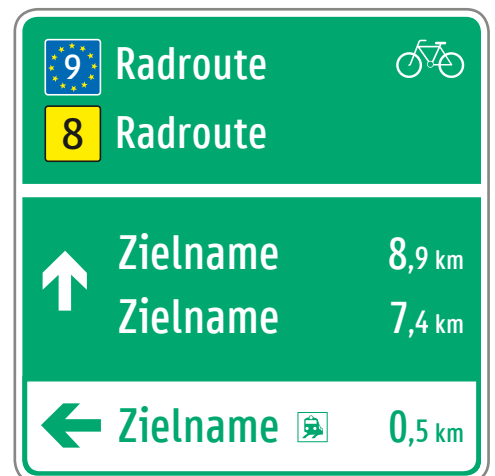


Headerhöhe

ist variabel und richtet sich nach der Anzahl der Zeilen

630 x 630 mm

max. 2 Richtungsangaben
max. 3 Zielangaben



630 x 470 mm

max. 1 Richtungsangabe
max. 2 Zielangaben



470 x 470 mm

max. 1 Richtungsangabe
max. 1 Zielangabe

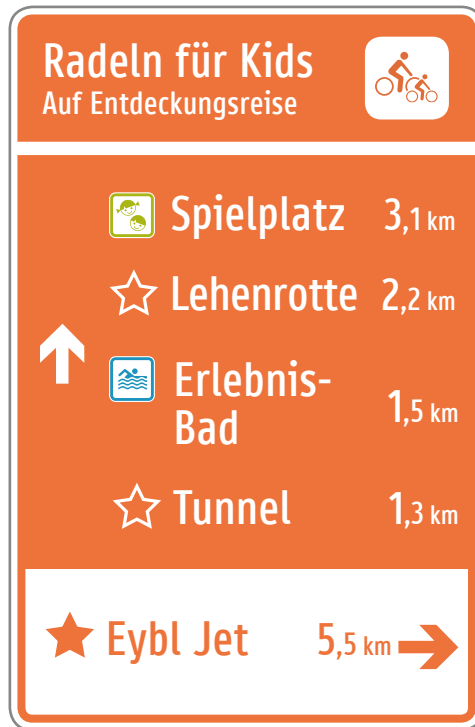
ZWISCHENWEGWEISER MIT ZIELANGABE**310 x 310 mm**

bevorzugtes Format

**470 x 470 mm**wenn Zielangabe
größeres Format erfordert**ZWISCHENWEGWEISER OHNE ZIELANGABE****310 x 310 mm****PFEILWEGWEISER****630 x 200 mm**

SONDERFORM: RADELN FÜR KIDS

BESCHILDERUNG DER RADELN FÜR KIDS-ROUTEN

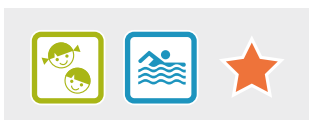


630 x 960 mm

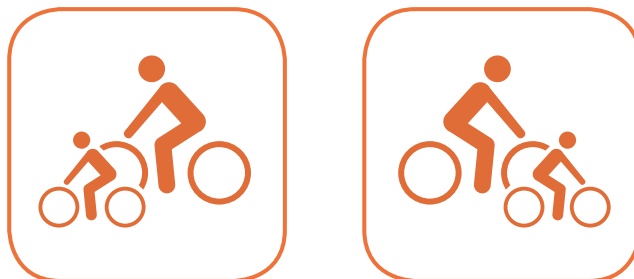
FARBE

ORANGE: RAL 2008

PIKTOGRAMME



ROUTEN-PIKTOGRAMM




Das Piktogramm wird an die jeweilige Fahrtrichtung angepasst.

WEGWEISUNG ZU RADFREUNDLICHEN BETRIEBEN

Wegweisung zu Radfreundlichen Betrieben: Nur verwenden wenn abseits der Radroute.

630 x 230 mm



Name des Betriebs
bevorzugte Schriftgröße 160 pt

Zusatzinfos zum Betrieb:
Telefonnummer, Ruhetag, Adresse, Homepage
max. eine Zeile
bevorzugte Schriftgröße 90 pt
minimale Mindestschriftgröße 80 pt

50 mm

Betriebsbeschreibende Piktogramme z.B. Essen, Übernachtung, Café, Ab-Hof Verkauf,... siehe Piktogramme für Rad in Niederösterreich 50 x 50 mm	Mitgliedschaft(en) (keine Betriebslogos) z.B. Radfreundlicher Gastgeber bett+bike,... 50 mm hoch (Die Logos müssen auf diese Größe optimiert gestaltet werden.)
---	---



UMLEITUNG VON RADROUTEN

Am Beginn der Umleitung ist eine Beschreibung und Abbildung des Streckenverlaufs empfehlenswert. Diese kann individuell gestaltet werden.

630 x 200 mm



BODENMARKIERUNGEN

Bodenmarkierungen sind Teil des Leitsystems.

Bodenmarkierungen sind zur Leitung, Sicherheit und – vor allem innerorts – zur besseren Orientierung in Übereinstimmung mit der StVO, StVZVO und der BodenmarkierungsVO anzubringen (siehe auch RVS).

Vor dem Aufbringen von Bodenmarkierungen ist mit dem jeweiligen Straßenerhalter Kontakt aufzunehmen:

Für Landesstraßen ist dies die zuständige NÖ Straßenbauabteilung:

- NÖ Straßenbauabteilung 1, in 2020 Hollabrunn, Aspersdorfer Straße 28
- NÖ Straßenbauabteilung 2, in 3430 Tulln, Bahnhofstraße 35
- NÖ Straßenbauabteilung 3, in 2120 Wolkersdorf, Johann Galler-Straße 14-16
- NÖ Straßenbauabteilung 4, in 2700 Wr. Neustadt, Günser Straße 88
- NÖ Straßenbauabteilung 5, in 3100 St. Pölten, Linzer Straße 106
- NÖ Straßenbauabteilung 6, in 3300 Amstetten, Wagmeisterstraße 9
- NÖ Straßenbauabteilung 7, in 3500 Krems/Donau, Drinkweldergasse 14
- NÖ Straßenbauabteilung 8, in 3830 Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42

Für Gemeindestraßen ist dies die jeweilige Gemeinde

Bei sonstigen Straßen (z.B. viadonau, AHP, etc.) ist dies der jeweilige Straßeneigentümer